

Verwendungsbestätigung zur Projektförderung nach Art. 7 BayEbföG für das Förderjahr 20__

An das
Bayerische Landesamt für Schule
Referat 2.1 Erwachsenenbildung
Stuttgarter Str. 1
91710 Gunzenhausen

1. Zuwendungsempfänger

Name:

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

2. Gesamtsachbericht (Darstellung des Ergebnisses der Zuwendung)

siehe Anlage

3. Zahlenmäßiger Nachweis

- a) Vom Bayerischen Landesamt für Schule wurde mit Bewilligungsbescheid vom _____ (Gz: LAS-2.1-4620-_____) eine Zuweisung von insgesamt _____ € vorläufig bewilligt.

*Es wurde / wird ein Gesamtbetrag i. H. v. _____ € weitergeleitet
(Beträge der Letztempfänger sind dem Gesamtsachbericht zu entnehmen. Dieser liegt bei und wird elektronisch übermittelt).*

Es ergeht folgender Hinweis: Die Vorlage von Belegen ist zunächst nicht erforderlich. Wir weisen Sie jedoch auf Ihre Verpflichtung hin, die Belege 5 Jahre (auf einem elektronischen Datenträger) aufzubewahren.

4. Bestätigung

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid und im Weiterleitungsvertrag näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid und im Weiterleitungsvertrag einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

5. Erklärungen

- Es wird erklärt, dass die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.
- Darüber hinaus wird erklärt, dass die erhaltenen Fördermittel fristgerecht, innerhalb von 2 Monaten nach Erhalt, verwendet worden sind (Nr. 1.4 ANBest-P).
- Ferner wird erklärt, dass die Prüfung nach Nr. 6.4 der ANBest-P bei allen durchgeführten Bildungsmaßnahmen erfolgte. Die Prüfvermerke in denen Beanstandungen festgehalten wurden liegen bei.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Stempel